

B_I galabau

Fachzeitschrift für den Garten- und Landschaftsbau

Pflasterbau Beton- und Natursteine als funktionale Hingucker

Bewässerungstechnik Anlagen erfolgreich planen und installieren

Grünflächenpflege Lösungen für Sport-, Kunst- und Naturrasen

B_I MEDIEN

Nr. 4+5 · Juni 2020 · ISSN 2509-2677 · 11,00 €



Elektrisch kehren mit viel Komfort



Die Panoramakabine der S2.0 ist mit einer Lüftungs- und Klimaanlage inklusive Feinstaubfilter der Klasse F8 ausgerüstet. | Foto: Boschung

Das Schweizer Unternehmen Boschung hat mit der „Urban Sweeper S2.0“ eine neue vollelektrisch angetriebene und betriebene Kehmaschine der 2 m³-Klasse auf den Markt gebracht. Sie wird in Deutschland von der Firma Kupper-Weisser vertrieben.

Das Batterie-Management-System der Urban Sweeper S2.0 basiert auf einer Lithium-Ionen-Batterie mit einer Leistung von 54,4 kWh, die 12 Module umfasst.

Alle Motoren und Systeme der Kehmaschine, wie Turbine, Besen, Heizung Fahrantriebe, werden von dieser Batterie mit Energie versorgt. Eine Ladung reicht laut Hersteller für einen Arbeitseinsatz von mehr als 8 Std. Mit einem Leergewicht von 2.300 kg (mit Fahrer, aber ohne Zusatzausrüstung) und einer möglichen Zuladung von 1.200-1.700 kg wird das zulässige Gesamtgewicht eingehalten. Ein Führerschein

der Klasse B reicht aus. Neben dem Einsatz als Kehmaschine bietet die S2.0 weitere Optionen. Anbaugeräte, wie z.B. Schrubdeck, dritter Frontbesen, Handsaugschlauch oder Schneepflug und Enteiser, machen sie ganzjährig einsatzfähig. Die Maschine erreicht eine Arbeitsgeschwindigkeit von bis zu 18 km/h und eine Transportgeschwindigkeit von bis zu 40 km/h. Die Kehgutaufnahme erfolgt über einen Saugmund auf voller Breite zwischen den Besen. Die S2.0 verfügt über automatischen Anfahrtschutz und Grobschmutzklappe. Das Hochleistungs-Sauggebläse mit seiner zusätzlichen Öffnungsklappe ist verschleißfest und selbstreinigend. Laut Hersteller benötigt die Maschine bei 80% der Einsätze nur 50% ihrer Turbinenleistung. Durch einen „Booster Button“ kann diese kurzfristig auf 120% erhöht werden, um größere Steine oder sperrige Gegenstände aufzusaugen. ■

Neues System für Großflächenreinigung

Für die Reinigung von Plätzen, Haltestellen oder Parkhäusern, hat der Hochdruckreiniger-Hersteller Dynajet ein neues Flächenreinigungssystem entwickelt. Das „DFS VAC“ ist extra für diesen Zweck mit bis zu 500 bar Wasserdruck und integrierter Absaugung ausgerüstet. Die integrierte Absaugautomatik des Flächenreinigers DFS VAC arbeitet nach dem sogenannten Venturi-Prinzip, bei dem durch einen zusätzlichen Wasserstrahl ein Unterdruck erzeugt wird, der das Schmutzwasser effektiv absaugt. Das DFS-Flächenreinigungssystem lässt sich stufen-



Flächen lassen sich mit dem Dynajet DFS VAC zügig reinigen. | Foto: Dynajet

los regeln, benötigt keinen Strom und macht einen separaten Nasssauger überflüssig. Außerdem lässt es sich schnell und unkompliziert an nahezu alle Dynajet Hochdruckreiniger, sowie viele anderer Hersteller anschließen. Idealerweise wird mit Heißwasser gereinigt, wofür sich bspw. die Hochdruck-Trailer Dynajet 350th und 500th oder die Skid-Modelle der mdh Baureihe eignen. Mit bis zu 350 oder 500 bar Arbeitsdruck und der Heißwassersertauglichkeit bis 95°C werden Flächen auf einer Arbeitsbreite von 50 cm gereinigt. ■

Einfach sauber!



TUCHEL
MASCHINENBAU GmbH
info@tuchel.com
www.tuchel.com